Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 69 (1991)

Heft: 5

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

R Ä T S E L

Erinnern Sie sich noch?



Die wichtigste Rolle in der Kindheit der am 15. März 1907 im schwedischen Karlstad geborenen Schauspielerin und Sängerin spielte der Vater, welcher sie ihren vier Brüdern vorzog und ihr immer wieder nahelegte: «Tu nur das, was du wirklich tun willst!» Diesen Leitspruch nahm sich das Mädchen, welches durch seine Grösse, die auffallend roten Haare und die tiefe Stimme ohnehin etwas von der Norm abwich, noch so gerne zu Herzen. 1926 bewarb sie sich bei der Schauspielschule des Königlichen Dramatischen Theaters. «Sieht blendend aus, ist aber total unbegabt», lautete der Kommentar. Trotzdem versuchte sie es darauf bei den Königlichen Bühnen in Stockholm. Beruflich wiederum ein Reinfall, hatte dieser Auftritt private Folgen, denn sie lernte ihren Ehemann, einen umschwärmten jungen Schauspieler kennen, unter dessen Namen sie später bekannt wurde. Allerdings ging ihr beruflicher Aufstieg mit einer privaten Misere Hand in Hand, denn die Ehe scheiterte bald, so dass die junge Frau mit zwei Kindern allein dastand und dringend auf einen Verdienst angewiesen war. Dank ihrem eisernen Willen gelang es ihr, bei Ernst Rolf, dem «ungekrönten König der schwedischen Unterhaltungsbranche» unterzu-

kommen. Die nächste Station und zugleich die erste Sprosse auf der Erfolgsleiter war das Gösta-Ekman-Theater in Stockholm. Bald darauf war sie so bekannt, dass man ihre Zugkraft auch für den schwedischen Film nutzen wollte. Zum grossen Star und der «Marlene aus Karlstad» wurde sie aber erst dank der deutschen Filmindustrie. In «Zu neuen Ufern», «La Habanera», «Heimat» und vor allem «Die grosse Liebe» feierte sie ihre Höhepunkte, für welche sie allerdings einen hohen Preis bezahlen musste. Denn 1943 wurde sie in ihrer Heimat wegen der Zusammenarbeit mit der Ufa, welche fest in Goebbels Hand war, mit Verachtung und Ablehnung empfangen, so dass sie mehrere Jahre als Geächtete zurückgezogen auf ihrem Gut Lönö lebte. Zwar spielte sie ab 1950 nochmals in einigen Filmen, Berühmtheit erlangte sie aber erst wieder mit dem Musical «Madame Scandaleuse» und der Operette «Eine Frau, die weiss, was sie will», welche all ihre bisherigen Erfolge übertrafen, sie aber auch etwas ins Vulgäre abgleiten liessen. Die letzten drei Jahre verbrachte sie vereinsamt auf ihrem Gut oder im Krankenhaus, da sie durch einen Schlaganfall im Jahre 1978 einseitig gelähmt und sprachbehindert war.

Schicken Sie uns Vorname und Name der berühmten Schauspielerin bis zum 6. November 1991 auf einer Postkarte (oder einem gleich grossen Zettel in einem Couvert) an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner, unter welchen wir einen Blumenstrauss (gestiftet von Fleurop) und vier Geschenkabonnements der «Zeitlupe» zum Weiterverschenken verlosen.

Waagrecht:

1. zu einer Tageszeit, 8. Kirchen, franz., 15. eine Parole der Franz. Revolution, 16. beschützt, 17. Vorname eines Autorennfahrers, 18. Ort in den Niederlanden und Westfalen, 20. Prost, engl. (...rio), 21. mit seinem Dasein vertraut, 26. Darlehen, franz., 28. Wertpapiere, 30. Gasthof, 31. pers. Fürwort, 32. Anzug, Uniform, 33. Stroh, engl., 34. Personengruppe für Meinungsforschung, 35. Gewässer, 36. Gutschein, 37. neu, griech., 39. Vorsilbe, 40. Vermerk auf der letzten Zeitlupe-Seite, 42. Turngerät ohne «c», 44. nota bene, 45. Initialen des Dichters von «Les Misérables», 46. Kosename für Grautier, 47. Auerochse, 49. Gegenteil von untenan, 51. Schütze, franz., 53. Strom, 55. Gnädige Frau, engl., 56. Schweizer Fluss, 58. Vereinigte Staaten, 59. Ort am Gardasee, 61. Kantonsbewohner, 64. begeisterter Musikanhänger, 67. eine ... Wunde, 68. gutes Benehmen.

Senkrecht:

1. der Homo sapiens, 2. Bundesrat, 3. Käsegericht (c=k), 4. Körperteile, 5. Nahrungsmittel, 6. Teil der Bibel, 7. Mehrzahl von 35 waagrecht, 8. flach, 9. Autozeichen, 10. kurz für Leitungswähler, 11. Luxusschiffe (j/y=i), 12. die Sonne tut's, 13. Lebensgemeinschaft, 14. Himmelskörper, 19. Seelenstörungen, 22. Rechnungsabschluss, 23. Autozeichen von Agypten, 24. kleiner Fluss, 25. antike Verslehre, 27. Blumen, 29. Nachtvögel, 35. planmässige Zerstörung, Landschaft im Kanton Bern, 40. männlicher Vorfahre, 41. Männerkurzname, 42. weibl. Vorname, 43. Mediziner in Erholungsort, 45. Betrug, Untreue, 48. die drei Töne nach «do», 50. Umlaut, 52. römische Zahl 499, 54. russischer Tänzer (....jew),

GOLDVRENELI-KREUZWORTRÄTSEL 83

RÄTSEL

1 016	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14
15)sterral Sterral Sterral	Sicologia Distribution Distribution	Magna Magna Linnal		Housele Rover		16						
17	nieden	n hen	end s			18	19	0 (125)			20			
		21	loo re	22	23	ing farit		HOM HEAL HEAL	24	25				
26	27	Rubi H QOM	istoria MI de	versan Den v	nicint		tester Lester		28				29	
30					0	31			0	32				
0	33			i este	Tab i		one soi	0	34		XIO16	rado La B	e sgau	0
35	isin. S		0	panta panta	0	36	tares fi dis sis t	inc r es gr	0	Verg.	0	37	ie colle und cinic	38
39			40		41	0	eroco Litro	0	42	-q11	43	0	44	
		45	GOA.	0	46	Krii I		Saarl dr. 16	selder Heppfal		47	48		io man novied
49	gepl	ne. Chani	ISW O	50	node:	0	esson ibt es staell		51	52	tau tau 10 a 1658	e De Silve e Die e Blacki	e beeus)	hos se lare - Si kchilest
	•	53		Abaen	DEITY	54	•	55		-e'der	. party		0	il stonic
56	57	edi. 30 Senia	38.1 an. 42	0	0	58	Sch Restiff	on de anstal	0	0	59	lasta.	60	CTUS
61	102,501 ZI 61	10 55 10 53 10 84	48 1 1,53 E 10,59	62	63	148 Zuri		64	65	66		:ho	Magnus	Das Li
67	, and the second	den.	Such S	7.00		an neg	0	68	Seg :	Array -nu i	ectel neles	1000-131	odds agun agun	

von Hedwig Rebmann, Kaisten

55. Frauenname, 57. arab. Männername, 60. niederländisches von, 62. chem. Zeichen für Nikkel, 63. Vereinigung in Europa, 65. Jahr, franz., 66. kurz für Zentralsekretariat.

Die Buchstaben 60, 38, 21, 43, 14, 36, 53, 39, 58, 20 und 30 ergeben das Lösungswort.

Dieses ist auf einer Postkarte (oder auf einem gleich grossen Zettel in einem Couvert) bis zum 6. November 1991 einzusenden an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

Wenn Sie beide Rätsel lösen, bitte zwei Zettel in Postkartengrösse, je mit Ihrer Adresse versehen, in einen Umschlag stecken! Zu gewinnen sind ein Goldvreneli (gestiftet von der Schweizerischen Kreditanstalt) sowie drei Broschüren «Fragen und Antworten – Rund ums Geld» als Trostpreise.

Die Lösungen der Rätsel aus der letzten Zeitlupe finden Sie auf der nächsten Seite.

R Ä T S E L

Zum letzten Erinnern Sie sich noch?



Die Lösung: Robert Stolz

War es die «Salome», die den Leserinnen und Lesern den Kopf verdrehte und einige dazu veranlasste, auf Franz Lehar, den Schöpfer der gleichnamigen Operette, zu tippen? Denn tatsächlich fanden wir unter den stattlichen 1466 Einsendungen eine ganze Reihe Lehars, aber auch viele «Richard und andere Strausse», einen Othmar Schoeck, einen Ralph Benatzky, einen Herbert von Karajan, einen

Emerich Kalman, einen Rudolf Schock, einen Bubi und einen Rudolf Scholz, einen Willy Fritsch und sogar einen Abraham! Wenn das «Einzi», die Witwe von Robert Stolz, liest, wird sie ihrem österreichischen Humor entsprechend ein Schmunzeln wohl nicht unterdrücken können: Denn eine so grosse Auswahl von möglichen Ehemännern bekommt man nicht alle Tage angeboten!

Kommentare trafen diesesmal nur spärlich ein. Dabei kann man dem «letzten Meister der Wiener Operette» nicht nur in seinen unsterblichen Melodien, sondern auf der halben Welt begegnen. So gibt es nicht nur in seinem Geburtsort Graz eine nach ihm benannte Strasse; es gibt sie auch in Neustadt an der Weinstrasse, in Monheim, Darmstadt, Heilbronn, in München, Hamburg, Köln, Düsseldorf, Saarbrücken, Wiesbaden, Lippstadt, Dortmund, Linz, Klagenfurt und sogar in Miami/Florida. Daneben gibt es einen Robert-Stolz-Wald in Israel, sowie weitere unzählige Plätze, Pärke und Denkmäler, die weltweit an ihn erinnern. Aber auch mehr als 20 Stolz-Sonderpoststempel und Sondermarken aus Österreich, Deutschland und der Republik San Marino wurden ihm zu Ehren gemacht. Ebenso zeugen verschiedene Gedenkmünzen und -medaillen und natürlich der Triebwagenschnellzug «Robert Stolz» von seinem unvergänglichen Ruhm.

Den von Fleurop gestifteten Blumenstrauss erhielt:

Frau Margrit Koch-Eggstein,
 6285 Hitzkirch

Die vier Geschenk-Abonnements der «Zeitlupe» gingen an:

- Frau Helena Brunner, 8912 Obfelden
- Frau Maria Andreetti,
 6703 Osogna
- Herrn Leo Neyerlin-Küchle, 4246 Wahlen
- Frau Hermine Loss, 8051 Zürich

Zum letzten Kreuzworträtsel

Das Lösungswort: Schwurfinger

Unser Wappen-Rätsel, «das ganz im Zeichen der 700-Jahr-Feier unserer Eidgenossenschaft steht», so der Kommentar einer Leserin, hat mit der Lösung Schwurfinger einen neuen Teilnahmerekord erreicht, nämlich 2219 Antworten. Unter den neun falschen Begriffen lasen wir Worte wie Rütlischwur, Schwerringer, Schmukfinger, Urschweizer, usw.

Zurück zu den Schwurfingern. Erinnern Sie sich noch an die 1964 an der Expo in Lausanne ausgestellte Plastik von Werner Witschi? Und sicher wissen Sie auch, wo diese heute steht! uh

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt gestiftete Goldvreneli erhielt:

Frau Rosa Frei, 8048 Zürich

Die Trostpreise gingen an:

- Frau Senzi Müllhaupt, 8418 Schlatt
- Herrn Martin Döös, 8047 Zürich
- Herrn Georg Walser, 9620 Lichtensteig

Lösung Kreuzworträtsel 82

Waagrecht: 1. Ehrendamenstrauss, 12. Daria, 13. du, 14. Unterwalden, 16. de, 17. En, 18. Reise, 19. EG, 20. Es, 21. Thun, 23. Sulu, 25. Fe, 26. re, 29. EK, 31. Ober, 32. Schweiz, 35. Noah, 36. Pfriem, 37.

Bleibe, 38. Stau, 39. NC, 40. Ei, 41. Ulan, 42. Sennen, 45. Astern, 47. Nu, 48. He, 49. ihr, 51. dg, 52. GE, 53. Brot, 55. Lug, 56. Kies, 58. clou, 59. Aa, 61. ZI, 62. Rest, 63. Knarre, 66. Nunwil, 68. Ar, 69. Graubuenden, 71. da, 73. Beruf, 75. Transparentpapier.

Senkrecht: 1. Eidgenossenschaft, 2. RT, 3. non, 4. Adern, 5. mare, 6. Erwin, 7. Nias, 8. sales, 9. rue, 10. UR, 11. Siebenhundertjahr, 14. Tunnel, 15. Neuenburgerin, 22. Unsinn, 24. Urzeit, 26. repas, 27. Ohm, 28. Deb, 30. Koeln, 33. cece, 34. îles, 43. neo, 44. Nil, 45. arg, 46. Edi, 50. Hut, 53. Bok, 54. Tara, 56. Kind, 57. sel, 60. Aruba, 61. Zunft, 64. Ares, 65. Eber, 66. neun, 67. Wera, 70. Ure, 72. Ra, 74. Pi.